

HORIZONTE - Einstufungstest

Bitte füllen Sie diesen Test alleine und ohne Wörterbuch aus und schicken Sie ihn vor Kursbeginn zurück. Sie erleichtern uns dadurch die Planung und die Einteilung der Gruppen. (Please fill in the test without any help and return it before the beginning of the course.)

Vorname, Name: _____

Kursbeginn: _____

Wie lange lernen Sie schon Deutsch? _____

Welche Lernstufe haben Sie zuletzt belegt? _____

Mit welchem Kursbuch haben Sie zuletzt gelernt? _____

1. Welche Wörter passen in die Lücken?

Anna und **Bernd**:

A: Woher _____ du?

B: Ich komme _____ Deutschland.

A: Und wie alt _____ du?

B: Ich _____ 24.

A: _____ du Geschwister?

B: Ja, ich habe einen _____.

Frau **Berger** und Herr **Meier**:

B: Wie _____ Sie?

M: _____ Name ist Meier.

B: Und _____ wohnen Sie?

M: Ich wohne _____ Köln.

B: _____ Sie verheiratet?

M: Nein, ich bin _____.

Anna und **Bernd** sitzen im Restaurant. Der **Kellner** kommt und fragt:

K: Guten Tag, möchten Sie _____?

A: Einen Moment bitte; wir _____ es noch nicht.

K: Kein Problem, ich komme in fünf Minuten wieder.

A: Hmm, ich habe Hunger. Was _____ du?

B: Ich nehme _____ Gemüsesuppe, und dann esse ich _____ Fisch.

A: Ich glaube, ich nehme zuerst _____ Salat und dann _____ Pizza.

B: _____ wir zusammen _____ Flasche Wein?

A: Ich _____ noch Auto fahren. Ich _____ keinen Wein trinken.

Der **Vater** fragt die **Mutter**:

V: Was machen die Kinder? - **M:** Hans _____ ein Buch, Renate _____

fern und Gerd _____ Fußball. - **V:** Und Paul? - **M:** Paul muss morgen früh

_____. Er ist schon im Bett und _____. **V:** Ich _____ auch

bald ins Bett. Morgen muss ich wieder den ganzen Tag _____.

3. Welche Personalpronomen (ich, du, dir, ihn, sie, uns etc.) oder Possessivpronomen (mein, dein, sein, ihr etc.) passen in die Lücken?

Barbara und Helga sehen sich auf der Straße:

H: Hallo Barbara, wie geht es _____? Ich habe _____ lange nicht gesehen.

B: Es geht _____ gut, aber _____ Mann geht es nicht gut.

H: Warum? Was ist mit _____?

B: Er hat Probleme mit _____ Chef.

H: Oh, das tut _____ Leid.

B: Und du? Hast du _____ Job noch?

H: Ja, ich muss viel arbeiten, aber die Arbeit macht _____ Spaß.

B: Und hast du etwas von Lisa gehört?

H: Ja, Lisa wohnt jetzt in Hamburg. _____ hat eine interessante Arbeit gefunden, aber _____ Mann und _____ Kinder sind noch in Köln.

4. Bilde die richtigen Perfektformen!

Was **hast** du gestern **gemacht**?

Um halb sieben hat der Wecker geklingelt und ich _____
_____. Dann _____ ich _____ (frühstücken). Um halb acht
_____ ich mit dem Auto zur Arbeit _____. Zuvor _____ ich meine
Kinder in die Schule _____. Bis zwölf Uhr _____ ich im Büro
_____. Dann _____ ich die Kinder von der Schule _____. Wir
_____ zusammen nach Hause _____. Ich _____ schnell eine Suppe
_____ und dann _____ wir zu Mittag _____.

5. Welche Präpositionen (in, an, auf, mit etc.) passen? Manchmal brauchst du auch einen Artikel!

Anna und Bernd sprechen über ihren Urlaub:

A: Wohin fährst du im August in Urlaub? – B: Ich fahre _____ Italien
_____ Meer. Und du? – A: Ich fahre _____ Schweiz. Zuerst mache ich Camping
_____ Fluss, dann wandere ich _____ Bergen. Am Ende fahre ich _____
meinen Eltern, die _____ München leben.

6. Wie heißen die Endungen der Artikel und der Adjektive?

Er wohnt in e_____ neu_____ Haus am Stadtrand. Das Haus hat e_____ breit_____ Balkon,
groß_____ Fenster und e_____ blau_____ Haustüre. Im Garten steht e_____ alt_____
Apfelbaum. Die viel_____ bunt_____ Blumen machen aus d_____ schön_____ Garten ein
klein_____ Paradies.

7. Konjunktiv II

Frau Müller spricht mit ihrer Chefin Frau Berger. Beide sind sehr höflich und benutzen den Konjunktiv II (würde, müsste, wäre, würde etc.)

M: Entschuldigen Sie! _____ Sie vielleicht zehn Minuten Zeit für mich? Ich _____ gern mit Ihnen sprechen. _____ das möglich?

B: Aber natürlich! Nur jetzt geht es nicht. _____ Sie morgen um zehn Uhr in mein Büro kommen? Dann _____ wir ungestört.

8. Mit welchen Wörtern (Konjunktionen) kann man die Sätze ergänzen?

Viele Deutsche fahren im Urlaub in südeuropäische Länder, _____ sie das Meer und die Sonne lieben. Junge Leute haben oft nicht genug Geld, _____ einen teuren Flug _____ bezahlen. _____ sie kein eigenes Auto haben, machen sie manchmal Autostopp. Hotels sind auch zu teuer für junge Leute. _____ ich jung war, habe ich in Jugendherbergen oder manchmal am Strand geschlafen. Das hat Spaß gemacht, _____ es manchmal in der Nacht regnete und kalt wurde. Kürzlich habe ich gelesen, _____ viele Deutsche am liebsten Campingurlaub machen.

9. Welche Präpositionen passen?

Interessierst du dich _____ Politik?

Er kann sich nicht _____ das deutsche Essen gewöhnen.

Ich habe drei Stunden _____ dich gewartet.

Die Mutter kümmert sich _____ das kranke Kind.

Er hat sich _____ seinen Fehler entschuldigt.

Sie unterhalten sich oft _____ ihre Reisen.

10. Ergänze den Text mit passenden Verben im Präteritum (=Imperfekt)

Sabine F. wurde am 5.5.1978 in Regensburg geboren. Von 1984 bis 1988 _____ sie die Grundschule. Danach _____ sie aufs Gymnasium, wo sie 1997 ihr Abitur _____. Nach dem Abitur _____ sie ein Jahr lang um die Welt. Sie _____ viele Briefe aus der ganzen Welt an ihre Familie. In Paris _____ sie in einem Restaurant als Bedienung. Eines Tages _____ ein junger Mann in dieses Restaurant. Er _____ sich an einen Tisch und _____ ein Glas Wein. Sabine _____ den Mann sehr sympathisch und attraktiv. Sie _____ sich kennen. Nach einigen Monaten _____ sie zusammen nach Regensburg und _____ eine Wohnung, wo sie noch heute leben.

